

Beschreibung der Leseförderungsaktivität /-Aktion WIE WURDE DAS BILD GEMACHT?	
Erreicht Kinder mit besonderen Bedürfnissen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja auch, aber nicht nur
Mehrsprachige Aktivitäten	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Aktion richtet sich besonders an	<input type="checkbox"/> Mädchen <input type="checkbox"/> Jungen <input checked="" type="checkbox"/> beide
Involviert Eltern	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Verwendet EDV	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ziel der Aktivität	<ul style="list-style-type: none"> • Den Kindern ermöglichen den ästhetischen Wert von Bilderbüchern schätzen zu lernen. • Ihre Einstellung zu Büchern durch unterhaltsame Aktivitäten mit Bilderbüchern zu beeinflussen. • Verschiedene Illustrationstechniken kennen lernen und in der Lage sein, sich mit diesen auseinanderzusetzen.
Alter des Zielpublikums	6-12 Jahre
Anzahl der Teilnehmer/Innen	1-30 Kinder
Dauer der Aktivität	40 Minuten
Benötigte Räume, Materialien und Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungsort: Bücherei, Klassenzimmer, Buchhandlung, Garten oder anderswo. • Benötigte Materialien: Bilderbücher gestaltet mit verschiedenen Illustrationstechniken.
Detaillierte Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie mehrere Bilderbücher auf Tischen auf. 2. Geben Sie den Kindern die folgende Anweisung: "Sortiert die Bücher, die eurer Meinung nach mit den gleichen /ähnlichen Techniken gestaltet wurden." 3. Es folgt eine Diskussion über die verschiedenen Materialien, Techniken und Stile der Illustrationen, die in den Büchern zu finden sind. 4. Teilen Sie die Kinder in mehrere Gruppen ein. Jede Gruppe bekommt eine Art der Illustrationstechnik, um die Darstellungen zu untersuchen, danach präsentiert die Gruppe den anderen Kindern die besonderen Eigenschaften jeder Illustrationstechnik. 5. Schließlich versorgt der/die Animator/In die Kinder mit

	<p>Ordern, die Illustrationen verschiedener Art beinhalten (unter Verwendung von Bildern, die die Kinder aus Büchern kopiert haben).</p> <p>6. Kinder werden angeregt, ihre Lieblingsillustrationstechnik oder ihre/n Lieblingsillustrator/In zu erkennen und Bücher mit dieser Art der Darstellung auszuleihen, die sie danach in der Schule und/oder zu Hause lesen können.</p>
<p>Hinweise für MitarbeiterInnen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist möglich gemeinsam mit den Kindern nach anderen Bildern mit gleicher Technik / Werkzeug / Material außerhalb der Bilderbücher zu suchen. <p>Beispiele von Techniken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bleistift und Aquarell, Animation, Comic. • Computer: Designs, die wir auf Cornflakes-Packungen sehen, Internetseiten, CD-ROM • Öl- oder Acrylmalerei: siehe Tabellen in Museen und Galerien.
<p>Vorschläge für Nachfolgeaktionen</p>	<p>Die oben genannten Aktivitäten können weiterentwickelt werden, wie z.B.:</p> <p>Durch eine Kombination von verschiedenen Illustrationstechniken.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nachdem die Kinder verschiedene Illustrationstechniken studiert haben, wählen Sie das Buch, das ihnen am besten gefällt. 2. Dann lassen Sie die Kinder in anderen Bilderbüchern blättern um zu sehen, wie sie mit unterschiedlicher Hardware / Werkzeug / Techniken / Stilen die ausgewählte Geschichte illustrieren können. 3. Wählen Sie zusammen mit den Kindern eine Technik, in der das vorhin ausgewählte Buch neu illustriert wird. 4. Verteilen Sie an die Kinder Seiten des Buches, die sie illustrieren werden (es ist möglich auch in Zweiergruppen zu arbeiten). 5. Betonen Sie, dass die Kinder die Einheitlichkeit des Ganzen beachten sollen: gleiches Papierformat, dieselben Helden müssen gleich Aussehen, gleiche Technik, gleiches Farbspektrum... 6. An diesem Punkt kann es eine Variation geben: Jedes Kind zeichnet eine Seite des Buches mit einer anderen Technik, je nach Geschmack. Das Ergebnis ist weniger einheitlich, aber jedes Kind kann seine eigene, freie Interpretation anfertigen. 7. Am Ende, nachdem die Seiten in einem echten Buch zusammen gebunden worden sind, werden die Ergebnisse



	<p>präsentiert. 8. Diese Bücher können auf unterschiedliche Art und Weise auch den anderen Schülern, den Eltern etc. präsentiert werden.</p>
Danksagung	<p>Die oben beschriebenen Ideen stammen aus den Büchern, die unten aufgelistet worden sind. In denselben Büchern können Sie auch andere Ideen für schöpferische Aktivitäten mit Bilderbüchern finden.</p>
Quelle(n)	<p>Μπρασέρ, Φ. (2005). <i>1001 δραστηριότητες για να αγαπήσω το βιβλίο: διηγούμαι, ανακαλύπτω, παίζω, δημιουργώ</i>. Αθήνα: Μεταίχμιο. Brosseur, P. (2005). <i>1001 activités autour du livre: raconter, explorer, jouer, créer</i>. Paris: Casterman.</p>